

Kundeninformation:

So machen Sie ältere mobile ORGA Kartenleser mit einem Firmware-Update fit für die elektronischen Gesundheitskarten der 2. Generation (G2-eGK)



Seit 2016 werden die ersten elektronischen Gesundheitskarten der 2. Generation ausgegeben.

- Die großen gesetzlichen Krankenkassen haben seit Herbst 2016 mit der Aussendung neuer elektronischer Gesundheitskarten der 2. Generation (G2-eGK) an ihre Versicherten.
- Dies ist notwendig, weil die ersten in 2011 ausgegebenen elektronischen Gesundheitskarten in Kürze (nach 5 Jahren) ihre Gültigkeit verlieren werden.
- Ältere mobile Kartenleser der ORGA 900 Serie werden diese neuen G2-eGK nicht mehr einlesen können, wenn sie nicht über die neueste, durch die gematik zugelassene, Firmware-Version verfügen.



Die alten Geräte können durch ein Firmware-Update auf den neusten Stand gebracht werden

So prüfen Sie einfach und schnell, ob Ihr mobiles ORGA Terminal schon auf dem neusten Stand ist:

- Schalten das Gerät durch Drücken der -Taste ein. Sobald der Ruhedisplay angezeigt wird, drücken Sie auf die -Taste, um ins Hauptmenü zu gelangen. Anschließend wählen Sie das Menü [Service \3] durch zweimaliges Drücken auf die -Taste und anschließendem Betätigen der -Taste.
- Verfahren Sie genau so bei der Wahl des Menüs [Status \33]: Zwei Mal Drücken auf die -Taste gefolgt von einem Druck auf die -Taste.
- Mit den Cursor-Tasten und können Sie alle Informationen über das Gerät abrufen.

Geräte-Historie und Handlungsempfehlung

Gerät:	Firmware	Produktionszeitraum	Anmeldungs ID	Lesbarkeit der neuen G2-eGK	Vor Ort Update mit Firmware-Update Karte und Software
 ORGA 920 M plus	3.00	06/2009 – 09/2009	ZLS_mobKT_SaM_000033	Nein	Notwendig
	3.01	10/2009 – 04/2011	ZLS_mobKT_SaM_000033	Nein	Notwendig
	3.02	05/2011 – 12/2013	ZLS_mobKT_SaM_000179	Nein	Notwendig
	3.19	seit 01/2014	ZLS_mobKT_SaM_000191	Ja	Neueste Firmware-Version – kein Update notwendig
 ORGA 930 M	3.02	06/2011 – 08/2011	ZLS_mobKT_SaM_000168	Nein	Notwendig
	3.10	09/2011 – 10/2013	ZLS_mobKT_SaM_000146	Ja	Notwendig*
	3.20	seit 11/2013	ZLS_mobKT_SaM_000215	Ja	Neueste Firmware-Version – kein Update notwendig

* Tests haben ergeben, dass es vereinzelt zu Problemen beim Auslesen von bestimmten G2-Karten mit der Firmware Version 3.10 kommt

Kundeninformation: So machen Sie ältere mobile ORGA Kartenleser mit einem Firmware-Update fit für die elektronischen Gesundheitskarten der 2. Generation (G2-eGK)



Die Firmware-Update Karte – der Schlüssel zum Upgrade

- Die Firmware-Aktualisierung kann einfach und schnell vor Ort durchgeführt werden.
- Das Gerät braucht nicht zum Werksupdate eingeschickt werden.
- Sie benötigen lediglich folgende Dinge:
 1. Eine Firmware-Update Karte pro Gerät, die Sie bei Ingenico Healthcare zu einem Preis von 29 € (netto) bestellen können (Artikel-Nummer 200658).
 2. Die Firmware-Update Software mit allen Details zum Ablauf der Installation kann einfach von der Ingenico Healthcare Seite unter <https://ingenico.de/healthcare/downloads> im Abschnitt »Software & Treiber« heruntergeladen werden.



Die wesentlichen Vorteile und Neuerungen der aktuellen Firmware-Version

- Alle bisherigen und neuen eGK Karten (G2-eGK), die seit 2016 von den ersten Krankenkassen ausgegeben werden, können gelesen und verarbeitet werden.
- Die Displaydarstellung ist angelehnt an die Rezeptdarstellung (inkl. Status), damit Daten für ein manuelles Rezept einfach vom Display abgeschrieben werden können.
- Wenn sich das Gerät im stationären Modus befindet und nicht per USB angeschlossen ist, wird beim Stecken einer eGK durch einen mehrfach, akustischen Hinweis signalisiert, dass die Karte nicht gespeichert wurde.
- Abgelaufene Karten werden nicht sofort gespeichert. Zunächst erscheinen eine Hinweismeldung und die Möglichkeit zum Abbruch, damit der Patient stattdessen die aktuelle Karte übergeben kann.
- Bei einer vergessenen Admin-PIN musste das Gerät bisher eingeschickt werden. Durch ein neues, vom BSI zugelassenes Verfahren ist auch ein Zurücksetzen (oder Reset) der PIN beim Kunden möglich.
- Das Display des ORGA 930 M weist ca. 10 Sekunden vor Abschalten des Gerätes eine geringere Helligkeit auf. In dieser Zeit kann das Gerät durch Drücken einer Taste wieder aktiviert werden (z.B. um Daten von dem Display abzuschreiben).